

KGR UND JUGEND IM GESPRÄCH

§38 KGO?

Wie Kinder- und Jugendbeteiligung in
der Gemeinde gelingen kann



TEILHABE? BETEILIGUNG? PARTIZIPATION?



TEILHABE

“Gleichberechtigte und barrierefreie Teilnahme am gesellschaftlichen Leben”

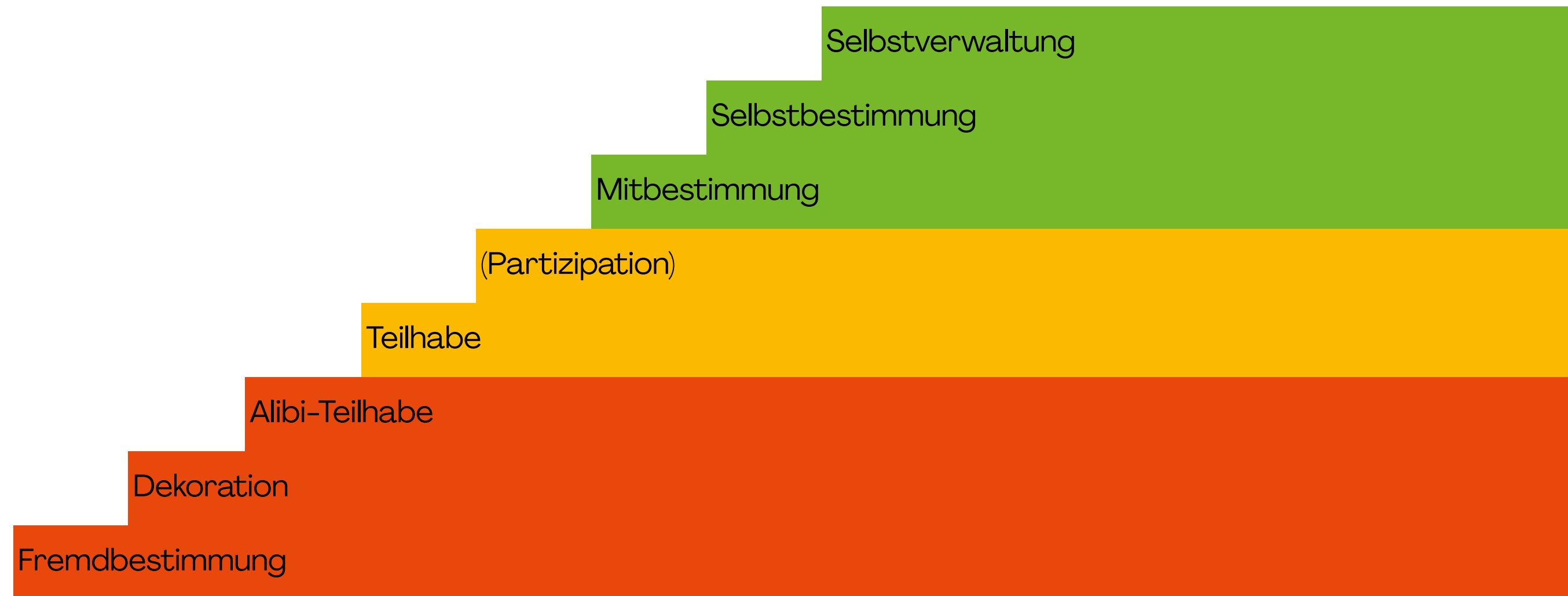


BETEILIGUNG

“Aktive Mitwirkung an Entscheidungen, um Einfluss auf politische, soziale oder pädagogische Prozesse zu nehmen”



STUFEN DER BETEILIGUNG



GELINGENSAKTOREN FÜR GUTE BETEILIGUNG

MUT DER ERWACHSENEN

jungen Menschen wirkliche Entscheidungsräume zu ermöglichen

VERTRAUEN VON ERWACHSENEN

dass durch ernst gemeinte Beteiligung nicht nur Erfahrungsräume für junge Menschen entstehen, sondern jeder Ort auch eine Bereicherung für das gesellschaftliche Zusammenleben ist

BEREITSCHAFT DER ERWACHSENEN

Entscheidungsbefugnisse an junge Menschen als Expert*innen ihrer eigenen Lebenswelt abzugeben

*Entscheidend ist
die richtige
Haltung*



§ 38 KIRCHENGEMEINDE- ORDNUNG DRS

“Der Kirchengemeinderat trifft sich mindestens einmal jährlich mit den Verantwortlichen und Vertreter*innen der Jugendarbeit in der Kirchengemeinde, um Fragen der Jugendarbeit und der Kirchengemeinde zu besprechen”



§38 KIRCHENGEMEINDEORDNUNG DRS

ZIELGRUPPE

Alle jungen Menschen der Kirchengemeinde und nicht nur die Mitglieder des Jugendausschusses oder die Jugendvertreter*innen im KGR

ZIELE

Ein Austausch auf Augenhöhe über die Wünsche und Bedürfnisse der jungen Menschen, um Angebote für junge Menschen gemeinsam weiterzuentwickeln

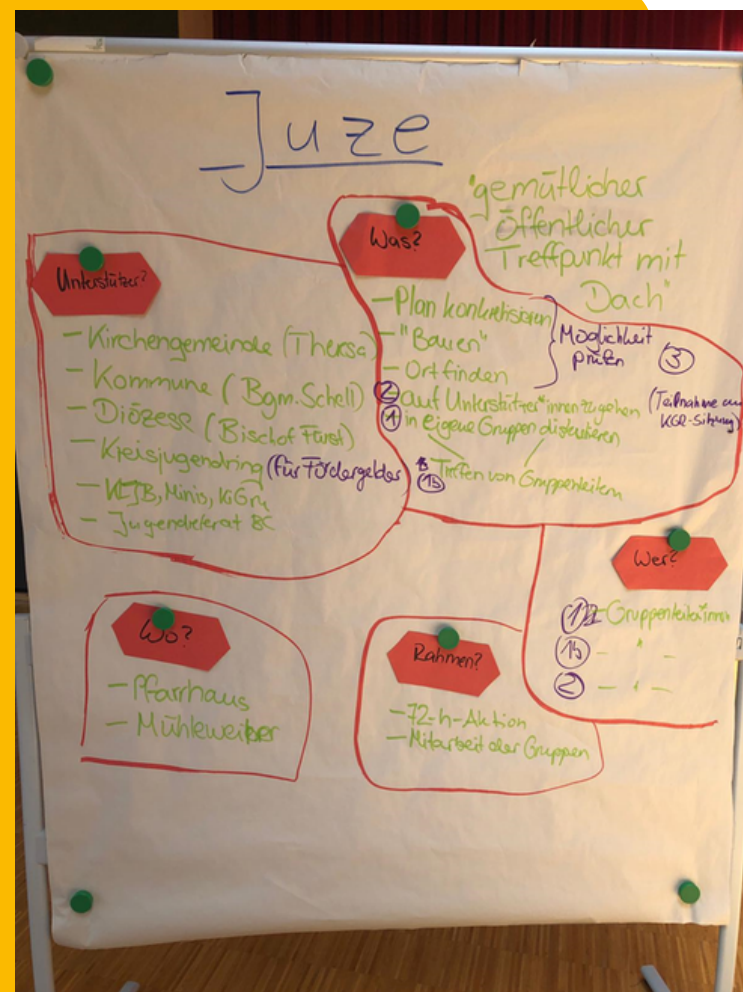
FORMATE

Es gibt keine festen Formate, jedoch bieten sich offene Formate wie Jugendhearings oder Zukunftswerkstätten an. Wichtig: es ist mehr als ein "Anhängsel" einer normalen KGR-Sitzung

THEMEN

Alles was in der Lebenswelt junger Menschen ist. Dies kann die Gestaltung von Gruppenräumen, von Freizeitangeboten oder auch von spirituellen Angeboten sein. Junge Menschen möchten immer beteiligt werden!





BEST PRACTICE: KIRCHENGEMEINDE WINTERSTETTENDORF

OFFENES BETEILIGUNGSFORMAT MIT DREI TREFFEN

Austausch zwischen jungen Menschen und KGR-Mitgliedern über Wünsche und Bedürfnisse

Projekttag mit jungen Menschen der Kirchengemeinde um eigene Ideen weiterzuentwickeln

Ergebnisse werden im Kirchengermeinderat vorgestellt und gemeinsam an der Umsetzung gearbeitet



BENEDIKT KELLERER

**SERVICESTELLE
DEMOKRATIEBILDUNG**



NOCH FRAGEN?

<https://www.bdkj.info/>

07153 3001 132

bkellerer@bdkj-bja.drs.de

